



FF News Ebersegg

Der Rückblick über unsere Tätigkeit im Arbeitsjahr 2025.



Wir schützen Ebersegg!

Mit den besten Wünschen für das Jahr 2026!



Vorwort des Kommandanten

Liebe Eberseggerinnen und Ebersegger!

„Erstens kommt es anders, zweitens, als man denkt“ – diese Redensart frei nach Wilhelm Busch (1832–1908) beschreibt recht gut unser Feuerwehrjahr 2025.

Neben den Ausbildungsaktivitäten für Jugend und Aktive stand uns im Jahr 2025, nach acht Jahren wieder die Organisation und Durchführung eines großen **3-Tages-Zeltfestes** auf der „To-Do-Liste“.

Zweites großes Thema – der Abschluss zum Thema Energiewende – die Einbringung einer Fußbodenheizung in die Fahrzeughalle. An und für sich planbare Aktivitäten – oder doch nicht?

Bereits Ende Jänner wurden wir zu einem aufwendigen Einsatz einer LKW-Bergung gerufen. Mitte Februar lernte ich am eigenen Leib die professionelle und blaulichtübergreifende Rettungskette aus der Opfersicht schätzen. Standardisierte Abläufe der Verletztenbetreuung (Rettung) und Bergung aus dem Unfallwrack (Feuerwehr) sparen enorm Zeit, wodurch Unfallfolgen für betroffene Schwerverletzte bestmöglich reduziert werden konnten. Meinen Verletzungen geschuldet, war ich ca. 2 Monate außer Gefecht gesetzt, was leider auch den Feuerwehrzeitplan etwas ins Schleudern brachte.

Das Frühjahr im klassischen Sinn – die Jugend und Bewerbsarbeit im Fokus – war im abgelaufenen Jahr etwas anders. Die Aktiven stellten sich neu auf, die Jugend verbessert sich laufend und deutlich. Im Sommer forderte uns das Zeltfest

und sechs Kameraden durften wir zum erfolgreichen Truppführerabschluss gratulieren. Der Herbst war schwerpunkt-mäßig mit Ausbildung verplant. Diesmal war wieder das technische Hilfeleistungs-abzeichen (THL) im Fokus. Und da war dann ja noch die Renovierung der Fahrzeughalle, die prompt in den Herbst verlegt werden mußte. Zumindest der Winter scheint ruhig zu werden ...

Neu in 2025 ist auch unsere Homepage im Webverbund mit vielen nützlichen Infos und aktuellen Berichten. Gerne mal bei **www.ff-ebersegg.at** vorbeischauen und sich tagesaktuell informieren.

Viel Spaß beim Lesen der „Ebersegger-News“ mit dem Rückblick auf 2025 und vor allem – bleibt g'sund ...

Hochachtungsvoll

Ing. Peter Födler HBI

Nachwuchskräfte
sind gefragt!

PERSONELLES

Die **Jahresvollversammlung 2025** fand am 14. Februar im Gasthof Froschauer statt.

Im Zuge der Veranstaltung wurde Lena Schörkhuber in den Aktivstand angelobt.
Gerhard Haas wurde zum Oberfeuerwehrmann befördert.

Ausgezeichnet für langjährige Tätigkeit:

- 25-jährige Dienstmedaille:
Bernhard Bürg, Fabian Gmainer,
Werner Seirlehner
- 40-jährige Dienstmedaille:
Gerhard Zöttl, Christian Streitner
- 50-jährige Dienstmedaille:
Franz Badhofer, Johann Badhofer,
Alois Ritt, Erich Schönleitner,
Franz Tempelmayr
- OÖ. Verdienstkreuz III. Stufe:
Peter Fößl
- Bewerterverdienstabzeichen in Silber:
Felix Kischbichler



Mitgliederstand per

30. November 2025:

4 Jugend Burschen, 4 Jugend
Mädchen, 54 Feuerwehrmänner,
5 Feuerwehrfrauen, 24 Reservisten,
1 beurlaubter Feuerwehrmann

Gesamt: 92 Mitglieder



EINSÄTZE

2025 gab es bis zum Redaktionsschluss (15. November 2025) insgesamt neun Einsätze, davon sechs technische Einsätze, zwei Brändeinsätze und eine Personenrettung.

Bereits im Jänner wurden wir zu einer LKW-Bergung und zugleich aufwendigsten Einsatz gerufen. Beim Eintreffen der Kräfte zeigte sich schnell, das wird eine gröbere Baustelle. Ein voll beladener Holzzug rutschte beim Weg vom Knollerberg über eine Brücke in den Großkohlergraben. Von Binden ausgetretener Flüssigkeiten bis hin zur Anforderung des

technischen Zugs samt 50-Tonnen-Kran der FF Steyr waren notwendig um die Sache, bei der zum Glück niemand verletzt wurde, wieder zu bereinigen.

Leider kam es in diesen Jahr auch gleich zu mehreren Unfällen mit verletzten Personen, leider immer tragisch und auch belastend für die Einsatzkräfte.

Statistisch gesehen waren dabei 103 Mann insgesamt rund 318 Stunden im Einsatz. 115 km legten wir mit unseren Einsatzfahrzeugen zurück.

ÜBUNGEN AUSBILDUNG LEHRGÄNGE

**... es funktioniert im
Einsatzablauf nur so gut,
wenn man dies ausreichend beübt!**

Heuer war ein intensives Jahr mit vielen Ereignissen, wie der Benefizlauf in Kleinraming, unser großes Zeltfest und diverse Umbauten im FF-Haus, die wir meistern mussten. Nichtsdestotrotz kam dabei die Ausbildung nicht zu kurz.

- Es fanden wieder **drei Gemeinschaftsübungen** mit unseren Nachbarfeuerwehren St. Ulrich und Kleinraming statt, bei der abwechselnd jede Feuerwehr in ihrem Einsatzgebiet ein Übungsszenario ausarbeitete.
- Den Start der Gemeinschaftsübungen machte im **April** Ebersegg, bei der ein „**Bagger-Brand**“ des Besitzers beim „Unterhornbauer“ angenommen wurde. Die Übung beinhaltete die Errichtung einer Relaisleitung über einen steilen Hang, bis hin zur Brandbekämpfung unter schweren Atemschutz, bei der alle Kameraden gefordert wurden.
- Im **Juni** folgten wir der Einladung der **Feuerwehr Kleinraming**, was uns zu einer Annahme „**Brand landwirtschaftliches Objekt**“ in der Ulrichstraße führte. Es handelte sich um das Übungsobjekt Sallinger (vulgo Reitner), unsere Aufgabe bestand darin, eine Wasserversorgung vom nahegelegenen Löschwasserteich herzustellen, weiters einen Atemschutz-Sammelplatz zu errichten einen Atemschutz-Trupp als Reserve zu stellen.
- Im **Herbst** ging es anschließend nach **St. Ulrich**, wo wir zu dem Szenario

„**Brand in einem Heizhaus**“ des Ortsgasthauses Mayr geladen wurden. Eine Herausforderung für die Einsatzkräfte stellte die Kindergeburtstagsparty im ersten Obergeschoß dar, bei der das Hauptaugenmerk auf die Rettung der vielen Gäste gelegt wurde. Anschließend wurde unter schweren Atemschutz der „Brand“ unter Kontrolle gebracht.

- Weiters hielten wir **drei Einsatzübungen** in diesem Jahr ab. Wobei wir uns auf die unterschiedlichsten Aufgaben, welche uns im Einsatz treffen könnten, vorbereiten. Vom Thema „**Absturzsicherung und Rettungsmöglichkeiten über Leitern**“, bei der wir verschiedenste Szenarien beübten, wechselten wir zur Thematik „**Verkehrsunfall mit verletzter Person**“, bei der gezeigt wurde, welche Möglichkeiten und Gerätschaften wir als „KLF-Feuerwehr“ haben, um einer verletzten ▶



Person zu helfen. Es stellte sich wieder einmal heraus, dass auch ohne hydraulisches Rettungsgerät durchaus viele Arbeiten durchzuführen sind, von Absichern der Unfallstelle bis hin zur Rettung der verunfallten Person. Weitere Aufgaben wie z. B. die Bereiche „Tätigkeiten in der Einsatzleitstelle/Florianstation“ und „Unterschied Atemschutz-Sammelplatz und Atemschutz-Überwachung“ wurden tiefer beleuchtet und erläutert.

- Neben den Einsatzübungen wurden auch noch **diverse Schulungen** abgehalten, welche eine **Fahrerschulung**, **Gemeindefunkschulung**, **Erste-Hilfe-Auffrischungskurs** und unser alljährliche Abschluss-Übung/Schulung bei der uns das Thema **PV-Anlagen und ihre Gefahren** nähergebracht wurde, beinhaltete.

Atemschutz

Unsere Atemschutzträger waren sowohl bei den Pflichtbereichsstübingen als auch bei einer Einsatzübung im Herbst 2025 mit Teilaufgaben im Einsatz.

Insgesamt hat die Freiwillige Feuerwehr Ebersegg **19 aktive Atemschutzträger** sowie aktuell einen Kameraden in Ausbildung.

Absolvierte Ausbildungen

und Lehrgänge

- Abschluss Truppführer-Ausbildung und Prüfung:
Manuel Kaiserlehner-Gmainer, Gernot Seirlehner, Patrik Feuerhuber, Martin Göss, Gerald Holzer, Hannes Kuzmich
- Workshop für Öffentlichkeitsarbeit:
Reinhard Streitner
- Bewerter Schulung FLA B/S:
Peter Fößl
- Verkehrsreglerausbildung:
Manuel Kaiserlehner-Gmainer, Gregor Aigner
- Lehrgangsleiter Funklehrgang:
Reinhard Streitner:
- Funklehrgang:
Manuel Kaiserlehner-Gmainer,
Gernot Seirlehner

Erworben Leistungsabzeichen bei diversen Bewerben „Jugend“

- Wissenstestabzeichen in Bronze:
Jakob Lichtenberger
- Wissenstestabzeichen in Gold:
Josef Haas, Patrick Kneidinger, Hannah Mitteramskogler, Anna Streitner, Leonie Zöttl
- FjLA in Silber:
Hannah Mitteramskogler, Simon Rohrweck
- FjLA in Gold:





Alle Achtung!



Hannah Mitteramskogler, Josef Haas,
Florian Grubbauer

Erworbenen Leistungsabzeichen bei diversen Bewerben „Aktiv“

- Feuerwehrleistungsabzeichen
in Bronze:
Jasmin Blümelhuber

- Technische Hilfeleistungsabzeichen
in Bronze:

Andreas Sonnleitner, Manuel Kaiser-
lehner-Gmainer, Gernot Seirlehner

- Technische Hilfeleistungsabzeichen
in Silber:

Fabian Gmainer, Andreas Schreiner,
Bernhard Stubauer, Michael Tempel-
mayr

- Technische Hilfeleistungsabzeichen
in Gold:

Bernhard Bürg, Jürgen Pfaffenlehner

FF-JUGEND

Alle Jahre wieder startet das Feuerwehrjugendjahr bereits im Winter mit dem gemeinsamen **Hallentraining** im Turnsaal der Mittelschule Ramingtal. Bei Spiel und Spaß trainierten die Kinder dort ihre Fitness. Damit wir für die kommende Bewerbssaison gut gerüstet waren, trafen wir uns auch im **Feuerwehrhaus** zum **Knotentraining**.

Im Jänner und Februar bereiteten sich drei Burschen und drei Mädchen auf den **Wissenstest** in Bronze und Gold vor. Prüfung aller Teilnehmer des Bezirkes Steyr-Land war dann Anfang März in der Mittelschule Losenstein. Stationen wie z. B. Erste Hilfe, vorbeugender Brand- schutz, Nachrichtenübermittlung, wurden mit höchster Konzentration und Bravour gemeistert. Die Liste der erfolgreich abgelegten Abzeichen findest Du in der Rubrik erworbene Leistungsabzeichen. Wir gratulieren nochmals sehr herzlich!

Anfang April startete wieder die Freiluftsaison. Endlich wieder Aktivitäten im Freien mit dem **Training für die anstehend Bewerbssaison**. Wir übten am Übungsplatz in Kleinraming und auf der Staffelbahn im Kleinkohlergraben. Beeindruckend war die top motivierte Mannschaft und die starke Leistungssteigerung. Beim **Abschnittsbewerb in Garsten** konnte unsere Jugendgruppe den zweiten Platz in Bronze belegen, Gleicher dann auch – den zweiten Platz – beim Bezirksbewerb in Schiedlberg. Insgesamt verbesserte sich unsere Jugend in der Ligawertung (1. Klasse) ebenfalls um zwei Plätze und liegt auf dem 7. Platz in der Gesamtwertung. Leider gab es im Jahr 2025 keine Landesbewerbsteilnahme unserer Jugend, da zeitgleich die Firmung in Kleinraming stattgefunden hatte.

Ein starkes Stück Freizeit



Anfang August gab es ein Wochenende nach dem Motto „**24h Feuerwehr**“ – in den Ferien mit Übernachtung im FF-Haus. Unsere **Jugendbetreuer, mit stets frische Ideen**, hatten den Plan mit unserem FF-Nachwuchs einen ganzen Tag bei der Feuerwehr zu verbringen. Mitmachen durften nicht nur die Mitglieder der Jugendgruppe, sondern auch unser **Jugendnachwuchs** – also auch jene die noch keine 8 Jahre sind.

Los ging es am Samstag um 8.30 Uhr im FF-Haus, wo der Mannschaftsraum zu einem Schlaflager umfunktioniert wurde. Nächster Programm punkt war die Teilnahme am **Jugendnassbewerb** in Schattleiten. Mit Simon und Laura haben wir zwei aus unserem Nachwuchs, die noch zu jung für die Bewerbsteilnahme (ab 9 Jahre) sind, aber schon die ganze Saison fleißig mittrainierten. Nach kurzer Rücksprache mit der Bewerbsleitung gab es grünes Licht für die Teilnahme an der „**Wet Experience**“. Die Freude war riesengroß bei den Beiden und kurz ein Problem für die Jugendbetreuer, da wir so kleine Kleidungsgrößen nicht parat hatten. Kurzerhand wurde noch umgeschneidert, letztendlich passte die Adjustierung ;-)

Es folgte ein **Lagerfeuer** am Nachmittag und nach dem Abendessen war **Party** angesagt – endlich länger aufbleiben, gemeinsam tanzen und coole Musik hören – schaffen es alle bis zur Geisterstunde? Es war dann tatsächlich nach Mitternacht, bis alle wirklich müde waren und gerne ins Bett gingen.

Nach einer kurzen Nacht wurde gefrühstückt, bevor es wieder ans zusammenräumen ging. Gegen 10 Uhr war das **Jugendwochenende** auch schon wieder zu Ende. „24h Feuerwehr“ klingt nach einer langen Zeit, trotzdem verging diese wie im Flug. Den Kindern hat es gefallen - Wiederholung nicht ausgeschlossen ...



Anfang Herbst war die Vorbereitung für das **Jugendleistungsabzeichen in Gold**. Am 18. Oktober erfolgte die Leistungsabnahme in Bad Hall. Wir freuen uns mit unseren drei „neuen Goldenen“ Hannah, Florian und Josef.

Mit einem lachenden und einem weinen- den Auge durften wir Emily Nagl und Josef Haas mit 1. November 2025 in den **Aktivstand** übergeben. Wir danken euch für euren Einsatz in der Jugendgruppe und wünschen Euch alles erdenklich Gute auf Eurer weiteren Feuerwehrauf- bahn.

Erfreulicherweise können wir wieder zwei **neue Gesichter** in unserer Gruppe begrüßen. Laura Bürg und Jonas Bürg. Wir freuen uns auf eine aufregende Ju- gendzeit mit Euch.

**Jugendgruppenstand 2025
4 Burschen, 4 Mädchen**

BEWERBSAKTIVITÄTEN

Da die personelle Situation beider Bewerbsgruppen immer schwieriger wurde, haben wir die Strukturen BWG 1 und BWG 2 für die Saison 2025 auch überdacht. Somit ergab sich ein **Bewerbskader** bestehend aus allen Bewerbsläufern:innen der FF Ebersegg.

Erklärtes Ziel: Jugendfeuerwehrmitgliedern die dem Aktivstand beitreten auch in den Bewerbskader aktiver einzubinden und ihnen die Möglichkeit dieser faszinierenden sportlichen Betätigung näher zu bringen, und trotzdem eine schlagkräftige Gruppe zu stellen und diese über Jahre mit der jüngeren Generation zu versorgen.

Wir nahmen die Bewerbe heuer wieder mit **zwei Gruppen** in Angriff. Die schnellere Gruppe mit dem Ziel, um gute Platzierungen und den Verbleib in

der Bezirksliga mitzulaufen. Eine zweite Gruppe zur Festigung der Handgriffe, Bewerbsluft zu schnuppern und das Feuerwehrleistungsabzeichen (Landesbewerb) zu erwerben. Nach unzähligen Jahren bzw. Landesbewerben mussten wir 2025 verletzungsbedingt auf unseren ewigen „1er“ Peter Fößl verzichten. In



Nix für Bremser!

Summe schöpften wir dennoch aus einem Pool von 23 Kameraden und Kameradinnen, welche auch nötig waren, um alle Bewerbe abzudecken. Auf der Ergebnisseite konnte der Abschnittssieg Steyr-Land, ein dritter Platz beim KO-Bewerb Steyr-Land und ein sensationeller sechster Platz in Silber (Löschangriffszeit von

33,58 sek.) beim Landesbewerb in Mauerkirchen erreicht werden. Weiters konnte der Ligaerhalt in der höchsten Klasse (Bezirksliga) gesichert werden. **Jasmin Blümelhuber** hat beim Landesbewerb das **FLA-Abzeichen in Bronze** erreicht.





VERANSTALTUNGEN

Die Feuerwehr zu Gast im Kindergarten Ramingtal

Für die beiden Gruppen des Kindergarten Kleinraming stand am 5. Juni 2025 ein spannender Vormittag auf dem Programm. Ein Besuch der freiwilligen Feuerwehr Ebersegg im Rahmen des **Projektes „Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr“**

Kinder sind „Feuer und Flamme“. Das Phänomen „Feuer“ fasziniert Kinder immer wieder. Auch kleine Kinder wollen es entdecken und ausprobieren. Sie sollten bei ihrer **Entdeckungsreise mit dem Feuer und anderen Gefahrensituationen** aber nicht alleine gelassen werden. Zwei Stationen wurden eingerichtet.

- Station 1 – Innenbereich:
Spielerisches Lernen mit Feuer- und Alltagsgefahren umzugehen. In der Gruppe wurde erläutert und gezeigt „**Was tun, wenn's brennt?**“. Die Schutzbekleidung und Atemschutzausrüstung wurde gezeigt, erklärt und konnte auch angefasst werden.

- Station 2 – Außenbereich:
Die Ausrüstung der Feuerwehr.
Was haben wir in den Autos mit? Die Kinder durften auch in den Fahrzeugen Platz nehmen, mal ein Funkgerät halten, hinter dem Lenkrad sitzen oder auch im Mannschaftsraum Platz nehmen sowie einen Feuerwehrhelm aufsetzen.

Spine-Board: Wie übergeben wir verletzte Personen an die Rettung? Die Kinder durften sich mal auf das Rettungsboard legen und wurden gemeinsam hochgehoben.

Wasser Marsch! Mal selbst ein Strahlrohr in Händen halten und mit Wasser gefüllte Plastikflaschen von einer Sitzbank spritzen.

Ganz nach dem Motto **„Feuerwehr zum Anfassen“** wurde der Vormittag zu einem besonderen Erlebnis, der wie im Flug verging. Zum Abschluss durften gemeinsame Gruppenfotos nicht fehlen.

Die Feuerwehr Ebersegg begeisterte mit einem stimmungsvollen Festwochenende!

Drei Tage lang stand das Ramingtal ganz im Zeichen von **Musik, Geselligkeit und kulinarischem Genuss** – ein Fest, das Jung und Alt gleichermaßen begeisterte. Am Freitag war Südsteirertag – „Hudri Wudri Birkenbam, wir gehn heit vor fünf net ham“ haben einige wörtlich genommen.

Der Samstag war ein **Feuerwehr-Erlebnistag**, danach ging es abends musikalisch ins Zillertal.

Im Zeichen der Tradition und Gemütlichkeit stand der Sonntag. Beim **Frühschoppen** spielte die Musikkapelle Sulzbach auf und begeisterte mit stimmungsvollen Klängen. Volles Haus und gute Stimmung – bei schönstem Zeltfestwetter. Ab 15 Uhr sorgte noch die steirische **Band „Sunnseitn“** für stimmungs-

volle Unterhaltung am Nachmittag und den gemütlichen Ausklang. Gegen 22 Uhr gingen drei großartige gesellschaftliche Tage zu Ende.

Die FF Ebersegg sagt Danke für euer Kommen und hofft, dass es Spaß gemacht und ein paar gemütliche Stunden beschert hat. Näheres dazu und Fotos dazu findet ihr auf www.ff-ebersegg.at



INVESTITIONEN

Umbauten FF-Ebersegg

Im Rahmen der Initiative „Umstellung und Erneuerung von umwelt- und klimafreundlichen Wärmeerzeugern“ wird eine **Fußbodenheizung in der Fahrzeughalle** installiert.

Beim Bau unseres FF-Hauses (Fertigstellung 1999) war es noch nicht üblich, Räumlichkeiten für Einsatzspinde einzuplanen. Zu dieser Zeit hatte jeder Kamerad seine Einsatzbekleidung zuhause. Mit der Umstellung der Einsatztaktik (Einsatzbekleidung bleibt im FF-Haus) wurden insgesamt 60 Spinde in der Fahrzeughalle montiert. Das System bewährte sich, bringt aber den Nachteil von Feuchte - speziell nach Einsätzen bei Regen. Die Einsatzbekleidung trocknet nur bedingt.

Bereit letzten Winter wurde die bestehende Ölheizung gegen eine **Pellettheizung** getauscht. Es folgte nun, im Herbst 2025 der zweite Teil des Projektes mit der Erneuerung des mittlerweile brüchigen Estrichs in der Fahrzeughalle. Bei der Gelegenheit wird in den Fahrzeughallenboden eine Niedertemperatur-Fußbodenheizung integriert. Mit viel Eigenleistung waren wir bestrebt die Baukosten niedrig zu halten. Für die einzelnen Gewerke wurden regionale Firmen beauftragt.

Mit einer modernen Pellettheizung, einer Photovoltaik-Anlage am Dach und der nun abgeschlossenen Renovierung der Fahrzeughalle können wir stolz behaupten – „**die Freiwillige Feuerwehr Ebersegg ist klimaneutral**“.



KAMERADSCHAFT

Schon traditionell werden die neuen Erdenbürger der Ebersegger Bewerbsgruppen mit einem **Storch begrüßt**. Neben dem Bewerbsstorch, auf dem alle bisherigen Kinder namentlich mit Geburtsdatum verewigt sind – die Tafel wird schon zu klein – hat sich auch der schöne Brauch etabliert, dass wir jeweils zwei neue Erdenbürger gemeinsam besuchen. Das ist mittlerweile eine gesellige große Runde.

Die Feuerwehrfamilie wächst ...

Dieses Mal begrüßten wir **Anna, die erste Tochter der stolzen Eltern Julia und Hermann Gegenhuber**, welche am 24. Jänner 2025 das Licht der Welt erblickte. Nachwuchs gab es auch im Hause Großeiber. **Bianca**, geboren am 11. August 2024 als **drittes Kind der Eltern Andrea und Werner**. Auch Dir, Bianca sagen wir ein herzliches willkommen!

Wir wünschen beiden eine sorgenfreie Kindheit - und sehen uns hoffentlich in der Feuerwehr-Jugendgruppe ...



Wir gratulieren zum

- 10er: Jakob Lichtenberger
- 30er: Michael Tempelmayr
- 40er: Erwin Hauzlehner, Martin Göß, Jürgen Pfaffenlehner
- 50er: Martin Grubbauer, Martin Musl
- 60er: Max und Michael Rohrweck, Franz Seirlehner, Hannes Schwödauer
- 70er: Hubert Nagl

Runde Geburtstage!

AUSBLICK 2026

■ 13. Februar:

Jahresvollversammlung
im Gasthof Froschauer.

■ 17. Jänner:

Gemeinsame Skiausfahrt mit dem
Musikverein Kleinraming.

■ 3. Mai:

Florianimesse mit anschließender
Versammlung.

■ 2. August:

Traditionelles Sommerfest
beim FF-Haus in Ebersegg.

Bitte vormerken!



WIE MITMACHEN?

SEI DABEI UND MELDE DICH NOCH HEUTE BEI DEINER FEUERWEHR!

Du bist zwischen 8 und 16 Jahre? Suchst Gleichaltrige mit denen du deine Freizeit sinnvoll gestalten kannst? Du suchst eine Herausforderung und willst dich bei einer der größten Blaulichtorganisation engagieren? ...dann bist du genau richtig bei uns!

Es ist ganz einfach, du gehst mit deinen Eltern (Erziehungsberechtigten) am besten zum Feuerwehrkommandant (falls du nicht genau weißt wer das ist, so frag einfach bei deiner Gemeinde nach) und informierst dich über deine Aufnahme in der Feuerwehrjugend.

- Was kann dir deine Feuerwehr bieten?
- Du lernst neue Freunde kennen!
- Viel Spaß mit Gleichaltrigen!
- Sinnvolle Freizeitgestaltung
- Aus- und Weiterbildung rund um die Feuerwehr
- Verschiedene Bewerbe, Wissenstest, Zeltlager, Exkursionen, uvm.
- Das Beherrschung der Technik
- Praktische Übungen mit den Fahrzeugen



Mitte November startete wieder das **Hallentraining**, es können gerne auch die werdenden Jugendmitglieder der Zukunft (zwischen 6 und 8 Jahre) teilnehmen! Die Möglichkeit wird schon genutzt!
Also sei dabei!

Wer Interesse hat, meldet sich bei unserem Betreuerteam:
Lena Streitner
(Tel. 0677/61349814)
oder
Patrick Steinbichler
(Tel. 0664/4204358)

Sei dabei!